Foto: Koelnmesse

„Die IDS ist weltweit einzigartig“

Axel Schramm | *Vorstand Vertrieb & Marketing DÜRR DENTAL AG*

Welche Neuheiten haben Sie präsentiert?
Die DÜRR DENTAL AG stellte eine Vielzahl von Neuprodukten auf einem neu konzipierten Messestand vor. Ein Highlight ist die Intraoralkamera VistaCam iX, die durch Wechselköpfe die Vorteile eines ausgezeichneten Videobildes mit dem diagnostischen Mehrwert eines Fluoreszenzbildes zur Kariesfrühdiagnostik in sich vereint. Der Bereich Imaging fand neben der neuen Kamera auch wegen des Speicherfolienscanners und VistaScan Mini Plus derart großen Zuspruch, dass uns die Präsentationstische zeitweise knapp wurden. Unter dem Motto „Einer für Alles“ wurde unser neuer Vector Paro vorgestellt. Ergänzung findet der Vector Paro durch den mit LED-Licht ausgestatteten Vector Scaler. Weiterhin vorgestellt wurde der neue Tornado. Positiv überrascht hat uns die Resonanz auf eine Netzwerkeinbindung unseres Power Tower Silence PTS 200. Neben einem neuen, berührungslosen Spender für Seife und Desinfektionspräparate fand unser neuer Feuchttuchspender Hygowipe Plus starkes Interesse. Erwähnt sei auch unsere neue Saugkanüle, die speziell bei Prophylaxebehandlungen Sicht- und Infektionsschutz verbessert.

Welchen Gesamteindruck nehmen Sie mit?
Die Koelnmesse und der VDDI meldeten bereits vor der Messe einen erneuten Zuwachs an Ausstellern und Ausstellungsfläche. Die Ausstellerfirmen zeigten wieder eine große Investitionsbereitschaft in die Präsentation ihrer Produkte und Leistungen. Mir sind die tollen Messestände und die hohe Professionalität aufgefallen. Auch Dürr Dental hatte in ein neues Messekonzept investiert. Eben dies macht die IDS weltweit so einzigartig und ungemein attraktiv. Besucher und Kunden ihrerseits analysierten sehr zielorientiert vorteilhafte Lösungen und trafen häufig direkt Kaufentscheidungen. Wir möchten uns bei unseren Geschäftspartnern für einen signifikant höheren Auftragseingang herzlich bedanken. Unser Messeteam hat mit viel Leidenschaft und Kompetenz ebenfalls entscheidend dazu beigetragen. IDS 2013, wir kommen sehr gerne wieder!

Video

Über 7.500 Besucher am Stand

Video

Kristina Weddig | *Managerin Marketing Oral Healthcare CO D/A/CH Philips*

Welche Neuigkeiten präsentierte Philips zur IDS?
Philips hat den IDS-Besuchern die Weltneuheit Sonicare AirFloss präsentiert. Sonicare AirFloss ist ein einfach anzuwendendes, effektives und effizientes Produkt für die häusliche Reinigung der Zahnzwischenräume. Sonicare AirFloss arbeitet mit einem Hochdruck-Sprühstrahlgemisch aus Luft und Mikrotröpfchen. Diese Microburst-Technologie bietet eine völlig neue Art des Plaque-Biofilm-Managements im approximalen Bereich – also für rund 40 % der Zahnoberflächen.
Vor wenigen Wochen übernahm Philips Discus Dental. Die IDS 2011 war der erste große gemeinsame Auftritt. Neben den Sonicare Produktkonzepten konnten die Gäste erstmals auch die positiven Effekte der Akquisition von Discus erleben.

Welchen Gesamteindruck nehmen Sie mit?
Die Stimmung ist gut. Das Feedback auf unsere Produkte ist beeindruckend gut. Unser Standmotto lautete „Experience the difference – erleben Sie den Unterschied“ und dies haben wir bei den Gästen an unserem Messestand auf beeindruckende Weise erreicht. Über 7.500 Besucher nutzten die Gelegenheit und testeten die Sonicare-Produkte. Das ist eine erneute Steigerung gegenüber den Vorjahren. Die Wartezeit konnten die Gäste für eine Trendbefragung zum Thema Zahnzwischenraumreinigung nutzen.

Welche Ziele hat sich das Unternehmen gesteckt?
Wir haben für unsere Marktsegmente klare und ambitionierte Ziele. Wenn es uns allen gemeinsam gelingt, das Know-how und die Fähigkeiten der Dentalindustrie stärker im Bewusstsein der Bevölkerung zu verankern, wird sich die Zahngesundheit verbessern. Mit Sonicare AirFloss haben wir dazu einen wichtigen Beitrag geleistet. Das Jahr 2011 wird noch weitere Philips Sonicare Highlights bereithalten.

„Es ist eine Rückkehr zur Zahnerhaltung erkennbar“

Dr. Constanze Knappwost-Gieseke | *Geschäftsführung Humanchemie*

Wie empfanden Sie die IDS 2011?
Die IDS 2011 war – wie erwartet – wieder stark von internationalen Besuchern geprägt. Erfolgreiche strategische Gespräche mit dem Fachhandel und unseren internationalen Partnern wechselten sich ab mit Fachgesprächen mit praktizierenden Zahnärzten aus dem In- und Ausland.

Welche Produkte standen im Mittelpunkt?
Interessenschwerpunkt war hier das Dentalhygieneprogramm mit Cupral® zur Parodontitisbehandlung, Tiefenfluorid zur Kariesprophylaxe und Hämostatikum Al-Cu als keimreduzierendes Blutstillungsmittel.

Welchen Trend sehen Sie für die Dentalbranche?
Es ist auch in Deutschland eine Rückkehr zur Zahnerhaltung erkennbar. Neben der Kariesprophylaxe durch Fluoridierung, z. B. nach der PZR oder dem Bleachen, wird auch der Behandlung von Parodontitis mehr Aufmerksamkeit gewidmet. Ebenfalls sind Implantate nicht mehr immer die erste Wahl, sodass eine sichere Endodontie wieder interessanter wird, nicht zuletzt, weil auch die Patienten immer häufiger die Erhaltung des natürlichen Zahns wünschen. Voraussichtlich zu Beginn der regionalen Fachmessen des Handels im Herbst wird daher eine neue Generation der Depotphorese®-Geräte auf dem Markt verfügbar sein, die um einige Funktionen erweitert die Behandlung noch sicherer werden lassen. Ein weiterer Trend ist sicher die Vermeidung von Materialien mit allergenem Potenzial. Hierbei ist vor allem auf organische Stoffe, wie z.B. Füllungsmaterialien, Lacke und Kleber zu achten. In den Produkten der Humanchemie GmbH werden daher so wenig wie möglich organische Substanzen verwendet. Die meisten Produkte sind frei von entsprechenden Substanzen und stellen so bei vielen Indikationen eine sinnvolle Alternative dar (z.B. alkalische Zemente, mineralische Fissurenversiegelung). Mit Beginn der Fachmessen im September werden dann auch wieder interessante Messeangebote, wie z.B. das Starter-Set für die Depotphorese® mit Cupral®, auf den entsprechenden Veranstaltungen erhältlich sein.

Großes Interesse an innovativen Lösungen

Bernd Betzold | *Marketing Communications & Eventmanagement Germany 3M ESPE AG*

Was wurde dem Besucher am 3M ESPE-Stand geboten?
Die Besucher konnten mehr über unsere zukunftsweisenden Produkte und das Unternehmen erfahren. Zu den absoluten Highlights zählten die Innovationen, die den Zugang zu einer Vielzahl von digitalen Arbeitsabläufen ermöglichen. Mit den Lava™ Präzisionslösungen stellt 3M ESPE von der Abformung mit dem Lava™ Chairside Oral Scanner C.O.S. bis hin zur Verblendung für jeden Arbeitsschritt im digitalen Workflow hochwertige CAD/CAM-Komponenten zur Verfügung.

Wie ist Ihre Resonanz?
Ich bin begeistert von dem großartigen Erfolg unseres Unternehmens bei der IDS: Wir haben erwartet, dass viele Menschen neugierig auf die neuen Produkte, insbesondere auf die digitalen Komponenten, sein würden. Das außerordentlich große Interesse an unseren innovativen Lösungen hat jedoch alle Erwartungen übertroffen. Wir gehen aufgrund der insgesamt hervorragenden Stimmung davon aus, dass uns alle eine nicht nur äußerst erfolgreiche, sondern auch hochinteressante Zukunft erwartet.

Was ist weiterhin in 2011 geplant?
Nicht nur unsere IDS-Angebote, die sehr großen Anklang fanden, bestehen über die Messezeit hinaus, sondern auch der von 3M ESPE initiierte Fotowettbewerb. Unter dem Motto „Filtek™ – Ästhetik, die begeistert“ sind Fans der weltweit beliebten Composite-Füllungsmaterialien dazu aufgerufen, ihre Interpretation von Filtek™ und Ästhetik im Bild festzuhalten und für die Teilnahme am Wettbewerb online einzureichen. Auf den Sieger, der nach Ende des Gewinnspiels am 16. September 2011 von einer vierköpfigen Jury ernannt wird, wartet eine Wochenendreise für zwei Personen.